

# Hingehen!

Die Tipps der AZ-Redaktion

## FOTO-AUSSTELLUNG

New York,  
New York –  
vor der Linse

Förmlich überflutet wurden wir in den letzten Tagen von Bildern aus New York. So wie vor zehn Jahren, als 9/11 der Welt ganz schnell die rosa Brille abgezogen hat, die sie zwischen-durch gerne mal trug. Auch die Galerie Clair wagt einen Blick auf Big Apple, behutsam sind die Fotoarbeiten ausgesucht. Von Künstlern wie Inge Morath, Hally Pancer oder Leonard Freed. Und man kann sogar ein bisschen aufatmen vor diesem ziemlich ausgelassenen Pärchen, das hier kunstvoll seine Tanzschritte setzt. Denn bewusst hat Galeristin Anna-Patricia Kahn auf das Schlimmste, die Zerstörung, verzichtet. Nicht aus Feigheit, wie sie sagt, sondern aus einer „politisch verantwortlichen Grundhaltung“.

Galerie Clair, Franz-Joseph-Str.  
10, bis 22. Oktober, Mittwoch  
bis Samstag von 15 bis 19 Uhr



Ein Tänzchen mitten auf der Straße – genau so stellen wir uns das vor in Big Apple... Andrew Lichtenstein hat die beiden eingefangen.

Foto: Andrew Lichtenstein/Galerie Clair